



## Semmering-Kurhaus wird wieder belebt

NÖN/Neunkirchner Volkspost | Seite 18 | 28. Juni 2016  
Auflage: 8.988 | Reichweite: 29.389

Kultursommer Semmering

# Semmering-Kurhaus wird wieder belebt

**Kultur** | Ab dem 1. Juli geht es wieder los. Schauspieler wie Elisabeth Leonskaja oder Karl Markovics sind am Semmering zu Gast.

Von Johannes Authried

**SEMNERING** | „Im Zeichen der Vielfalt“ ist das Motto des diesjährigen Festivals Kultur.Sommer.Semmering das vom 01. Juli bis zum 4. September im nostalgischen Ambiente des Kurhauses am Semmering mit künstlerischen und musikalischen Darbietungen verschiedenster Art stattfindet.

Das Wiederaufleben der Künstlerkolonie, wie sie sich um die Jahrhundertwende in den Sommermonaten auf dem Semmering bildete, ist ein besonderes Anliegen des Festivalintendanten Florian Krumpöck, der neben seiner weltweiten Tätigkeit als Pianist und Dirigent bereits zum zweiten Mal den Kultur.Sommer.Semmering leitet. Dabei kommen neben zwei zentralen Theater-Eigenproduktionsen junge Avantgarde-Gruppen wie BartolomeyBittmann, Federpiel oder die Jazz-Neuentdeckung Lia Pale ebenso zu Wort wie die bereits arrivierten und selten abseits großer Bühnen zu



Roland Neuwirth wird den Kultursommer am Semmering eröffnen.  
Foto: Beck

erlebenden Stars Elisabeth Leonskaja, Peter Simonischek, Maria Bill, Lukas und Willi Reserits, Karl Markovics, Roland Neuwirth, Robert Meyer, Janina Baechle und Angelika Kirchschlager.

Ein eigener Rising Stars-Zyklus im Festsaal des Grandhotel Panhans zeigt musikalische Talente von morgen, die im Rahmen ihrer Ausbildung stark von der spezifisch österreichischen Musiziertradition geprägt wurden. „Herausragenden jungen Künstlern eine Plattform zu bieten, war mir in der Konzeption der neuen Saison ein besonderes Anliegen“, bekundet der Intendant.

Hautnah erleben kann das Publikum das faszinierende Kurhaus am Semmering mit seinem

nostalgischen Flair der Jahrhundertwende in zwei Stationentheater-Produktionen. Regisseurin Alex Riener inszeniert anlässlich des 400. Todestages von William Shakespeare Romeo & Julia als interaktives und mitreißendes Bühnenstück mit wechselnden Schauplätzen. Speziell für diese Produktion werden einige bislang verborgene Räume des Kurhauses wieder zugänglich gemacht und erstmalig für das Publikum geöffnet. Eine mit Spannung erwartete Sensation in Musik- und Theaterkreisen stellt die Welt-Uraufführung von Tot, dem einzigen Theaterstück Anton von Weibern dar. Zudem erhält das Publikum die Möglichkeit, bei freiem Eintritt einige der wichtigsten Festivalgäste in einer Reihe von Künstlergesprächen näher kennenzulernen.

Detailliertes Programm (siehe Infobox) und Karten sind unter [www.kultursommer-semmering.at](http://www.kultursommer-semmering.at) oder im Tourismusbüro Semmering (02664 20 025) erhältlich.

### Termine

- **1. Juli, 19.30 Uhr**  
Neuwirth, Krumpöck & Extremschrammeln mit „Franz Schubert & das goldene Wiener Herz“.
  - **2. Juli, 11 Uhr**  
Willi Reserits im Gespräch mit Intendant Florian Krumpöck.
  - **2. Juli, 19.30 Uhr**  
Molden, Reserits, Soyka und Wirth mit „Regn en Wien“.
  - **3. Juli, 18 Uhr**  
Erika Pluhar und das Bossa Quartett führen „Bossa á la Marinoff“ auf.
  - **8. Juli, 19.30 Uhr**  
Georg Breinschmid und Thomas Gansch spielen im Kulturhaus.
  - **9. Juli, 15 Uhr**  
Jakob Schachamayr gibt am Klavier Werke von Beethoven bis Liszt wider.
  - **9. Juli, 19.30 Uhr**  
„Leutnant Gustl“ von Arthur Schnitzler wird unter anderem von Gastspielerin Helga David aufgeführt.
  - **16. Juli, 10 Uhr**  
Ö1 Klassik-Treffpunkt mit Otto Brunsatti.
- Weitere Termine zum Kultur.Sommer.Semmering gibt es unter [www.kultursommer-semmering.at/spielplan](http://www.kultursommer-semmering.at/spielplan).